



BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Bundeswirtschaftskammer

Bundeswirtschaftskammer A-1045 Wien
Postfach 195

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
1010 Wien

Zl.	40 GE 087
Datum:	14. AUG. 1987
	17. AUG. 1987

fe
H. Böhm

Ihre Zahl/Nachricht vom	Unsere Zahl/Sachbearbeiter	(0222) 65 05	Datum
-	RGp 190/87/Bti/BTV	4203 DW	6.8.1987

Betreff

Bundesgesetz über die weiteren Kompetenzen des Landesgerichtes St. Pölten (LG St. Pölten-Gesetz), Entwurf des Bundesministeriums für Justiz

Dem Ersuchen des Bundesministeriums für Justiz entsprechend übermittelt die Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft 25 Kopien ihrer zu dem oben genannten Gesetzesentwurf erstatteten Stellungnahme mit der Bitte um gefällige Kenntnisnahme.

BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Für den Generalsekretär:

Beilage





BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Bundswirtschaftskammer

Bundswirtschaftskammer A-1045 Wien
Postfach 195

Bundesministerium für Justiz (2-fach)

Museumstraße 7
1070 Wien

Ihre Zahl/Nachricht vom	Unsere Zahl/Sachbearbeiter	(0222) 65 05	Datum
17.102/22-I 8/87 26. Juni 1987	RGp 190/87/Bti/BTV	4203 DW	6.8.1987

Betreff

Bundesgesetz über die weiteren Kompetenzen des Landesgerichtes St. Pölten (LG St. Pölten-Gesetz), Entwurf des Bundesministeriums für Justiz

Die Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft beehrt sich mitzuteilen, daß sie gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes über die weiteren Kompetenzen des Landesgerichtes St. Pölten (LG St. Pölten-Gesetz) keine Einwendungen erhebt.

Die Bundeskammer übermittelt gleichzeitig 25 Gleichschriften dieses Gutachtens an das Präsidium des Nationalrates.

BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Der Präsident:

Der Generalsekretär:

K. J. Tilly-Schneider



K. Meyer